

RAL-MONTAGE



RAL-Montage ÖNORM B5320

IFT-geprüftes Fenster-Abdichtungssystem mit der Sicherheit auf 3 Ebenen

Warum Trockenabdichtungssysteme?

Nach dem heutigen Stand der Technik (Fertigung und Montage müssen gemäß der ÖNORM B5320, der Wärmeschutzverordnung und gemäß den RAL-Richtlinien durchgeführt werden) müssen Fensteranschlussfugen 3 verschiedene Funktionsebenen aufweisen.

1. Außenabdichtung (dampfdiffusionsoffen)

Die geforderte Abdichtung der äußeren Wetterschutzebene muss dauerhaft schlagregendicht und winddicht sein. Des Weiteren sollte die Feuchte aus der Dämmebene nach außen geführt werden.

2. Dämmung der Anschlussfuge

Ein Ausfüllen der Hohlräume zwischen Fensterrahmen und Wand mit PU-Schaum ist aus wärme- und schalldämmender Sicht unabdingbar. Dieser Funktionsbereich sollte trocken bleiben und vom Raumklima getrennt sein.

3. Innenabdichtung (dampfdiffusionsdicht)

die geforderte Abdichtung der inneren, umlaufenden Trennebene vom Raum- zum Außenklima sollte verhindern, dass feuchtigkeitsbelastete Raumluft in die Fuge eindringt und dort als Tauwasser Schaden anrichtet. Die Konstruktion muss raumseitig luftdicht sein.

Unser qualifiziertes Fachpersonal garantiert sowohl für eine perfekte Ausführung der Fenster und Haustüren, als auch für eine perfekte Montage.

Das beste Fenster ist nur so gut, wie seine Montage